

# Tagungen ; Kongresse

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **23 (1969)**

Heft 9: **Wohnungsbau = Construction d'habitation = Housing construction**

PDF erstellt am: **24.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

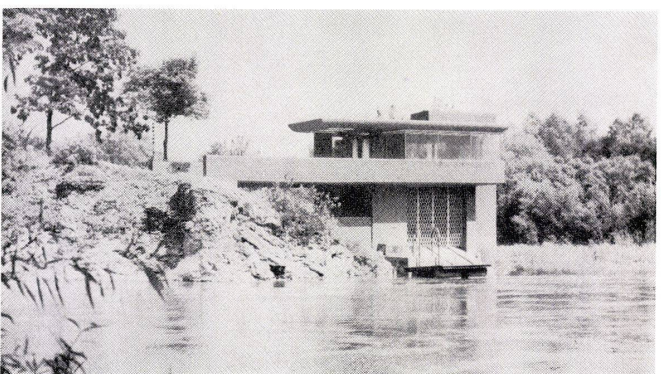
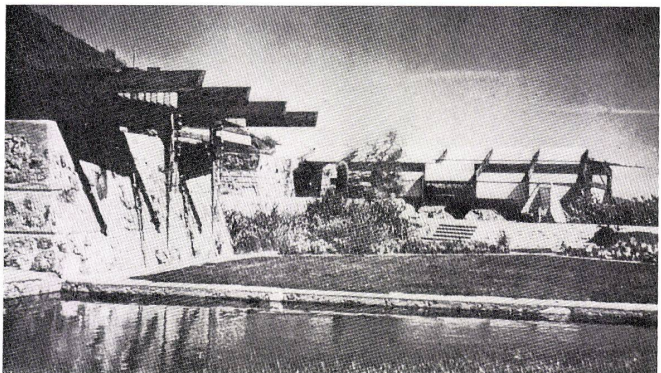
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



## Tagungen Kongresse

### Europrefab-Mitteilungen Europrefab-Symposium 1969

Die Europrefab führt vom 30. September bis 4. Oktober 1969 in Prag ein «Internationales Symposium über industrielle Erzeugung von Baufertigteilen» durch. Vom 30. September bis 2. Oktober werden folgende Fragen behandelt:

1. «Technische, ökonomische und materielle Voraussetzungen für die industrielle Erzeugung von Baufertigteilen»; Referenten je ein Experte aus Westdeutschland und der CSSR.
2. «Lagerung und Transport von Baufertigteilen»; Referenten je ein Experte aus der Schweiz und aus Schweden.
3. «Charakter und Ausstattung der Werke für die Herstellung von Beton- und Stahlbeton-Fertigteilen»; Referenten je ein Experte aus der CSSR und Holland.
4. «Grundsätze für Aufbau und Ausstattung von Betrieben für die Erzeugung von vorfabrizierten Leichtbauteilen»; Referenten je ein Experte aus Italien und England.

Anschließend an das Symposium werden am 3. und 4. Oktober 1969 Exkursionen durchgeführt. Verantwortlich für Organisation und Durchführung des Symposiums ist das tschechische Europrefab-Mitglied, nämlich: Vyzkumny Ustav Mechanizace, Jungmannovo namesti 8, Praha 1. Die Teilnahmegebühr für das Symposium, die Referatmappe, eine Stadtrundfahrt und die Exkursionen beträgt für SVV-Mitglieder 50 US-Dollar, für Nichtmitglieder 75 US-Dollar.

Die internationale Auswahl kompetenter Referenten bietet Gewähr für einen sehr interessanten Erfahrungsaustausch. Der Konferenzsaal hat für zirka 250 Personen Platz und ist für Simultanübersetzung eingerichtet. Um die Arbeit der Organisatoren zu erleichtern und im Hinblick auf die Hotelzimmer-Reservation ist eine rasche Anmeldung zu empfehlen. Sie können sich telephonisch oder schriftlich an Ing. H. Ritter wenden.

der Beleuchtung, funktionsgerecht und harmonisch in die Baukunst eingegliedert. Die berühmtesten Architekten, die größten Innenraumgestalter und Stylisten nehmen an dieser Ausstellung teil und zeigen die Ergebnisse ihrer Forschung.

Anmeldungen sind zu richten an: Comité d'Organisation, Premier Congrès Européen de la Lumière, 1, rue du 22 Novembre, F-67 Strasbourg.

Teilnehmer aus der Schweiz haben ihre Anmeldung folgender Adresse mitzuteilen: Sekretariat der SBK, Seefeldstraße 301, 8008 Zürich.

### 10. Weltkongreß der UIA

Der 10. Weltkongreß der Union internationale des architectes findet vom 19. bis 25. Oktober 1969 in Buenos Aires statt. Adresse des Veranstalterkomitees: Brunetta Building, Guipache 1111, Piso.

### Kunststoffe im Bauwesen, Tagung in Rotterdam 1970

Eine Tagung über die Entwicklung und Anwendung von Kunststoffen im Bauwesen wird vom 27. bis 29. April 1970 in Rotterdam vom Verein für die Anwendung von Kunststoffen im Bauwesen (VTKB) organisiert. In diesem holländischen Verein arbeiten die Produzenten von Rohstoffen und die Hersteller von Endprodukten für die Bauindustrie zusammen. Die Tagung steht unter den Auspizien der nachstehenden Behörden: Ministerium für Wohnungsbau und Raumordnung, CIB, Königliches Institut der Ingenieure, TNO, Stiftung «Bouwcentrum». Auskunft erteilt das VTKB-Sekretariat, Bouwcentrum, Rotterdam, Weena 700, Fernruf 010-116181, Apparat 213, Fernschreiber Bouwcentrum rt 22530.

## Ausstellungen

### In Bologna: Das Bauwesen blickt in die Zukunft

Vom 4. bis 12. Oktober wird auf dem ständigen Messegelände von Bologna der 5. Internationale Salon der Industrialisierung des Baugewerbes (SAIE) stattfinden.

Die Ausstellung, die vom Messeamt in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Verband für Vorfabrikation im industrialisierten Bauwesen organisiert wird, ist die einzige Fachausstellung Italiens für das Bauwesen. Die zwei Hauptziele der Ausstellung sind: den Fachleuten der Bauwirtschaft die modernsten Produkte, Techniken und Maschinen für das industrialisierte Bauwesen zur Schau zu stellen sowie die Lösung der noch offenen Probleme, die entscheidend für die technische Entwicklung des industrialisierten Bauwesens sind, zu erläutern.

Der 5. SAIE gliedert sich in neun organische Sektoren auf und bietet

### Erster europäischer Lichtkongreß

Strasbourg 22.-25. September 1969  
Organisiert von der Association Française de l'Eclairage

«Das Licht im Leben des Menschen» Dieses Thema erlaubt die wissenschaftliche, technische und praktische Erfassung sämtlicher Probleme des Lichtes, und so wird zum Beispiel zum ersten Mal in der Welt die Beleuchtung in der unterirdischen Städtegestaltung behandelt.

An den Kongreß anschließend, am 26. September, findet eine ergänzende Ausstellung in der französischen Hauptstadt statt: im Salon «Espace et Lumière».

Diese erste Ausstellung des Lichtes, die die Société des Artistes-Décorateurs mit der Association Française de l'Eclairage veranstaltet, erstreckt sich über das ganze prunkvolle Grand Palais. Sie zeigt in konkreter Form sämtliche Beispiele

oder wie er eine Straße haben wollte. Einem Mitarbeiter sagte Wright einmal: «Weißt du, ich habe so viel Vergnügen an der Raupe wie an meinen japanischen Holzschnitten.» Vielleicht sollte man in diesem Zusammenhang seine Worte ins Gedächtnis zurückrufen, die seine Einstellung zur Maschine im Bauwesen um die Jahrhundertwende kennzeichnete. In dem berühmten Vortrag in Hull House im Jahre 1901 sagte er:

«Vor den Architekten liegt keine wichtigere Aufgabe, als dieses Werkzeug der Zivilisation (die Maschine) zum Vorteil zu benutzen, anstatt es, wie bisher, mit der Reproduktion von Formen anderer

Epochen und anderer Umstände zu entwürdigen.»

Das Werk Wrights hier zu würdigen wäre in diesen kurzen Zeilen etwas vermessen. So wollte ich hier ein Bild des Menschen Frank Lloyd Wright geben, der mir neben der überragenden Persönlichkeit auch als vorbildlicher Mensch in Erinnerung ist.

4  
Verwaltungsgebäude Larkin Co. in Buffalo N.Y., 1903.

5  
Becken und Terrasse in Taliesin West, Scottsdale, Ariz., 1938.

6  
Bootshaus Walter in Quasqueton, Iowa, 1949.